

Kurzinformation



Lehramt an Gymnasien

www.uni-bamberg.de/studium/studienangebot/ueberblick-nach-abschlussen/lehramt/gymnasium/

(Stand: Mai 2020)

1. Die Ausbildung für ein Lehramt an Gymnasien in Bayern gliedert sich in zwei Abschnitte: in ein 9-semesteriges Studium (Regelstudienzeit) an einer wissenschaftlichen Hochschule (Abschluss: I. Staatsexamen) und in eine anschließende zweijährige schulpraktische Ausbildung (Referendariat, Abschluss: II. Staatsprüfung).
2. Das Studium umfasst:
 - das erziehungswissenschaftliche Studium
 - das Studium von zwei Unterrichtsfächern mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Lehrveranstaltungen
 - Praktika

Im letzten Studienabschnitt ist eine „schriftliche Hausarbeit“ (Zulassungsarbeit) zu verfassen, welche im Umfang von 12 LP in das Studium einfließt. Diese kann in einem der beiden Unterrichtsfächer oder in den Erziehungswissenschaften verfasst werden. In Fächerverbindungen mit Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt ist sie in diesem Fach anzufertigen.

Grundlage für das Studium zur Vorbereitung auf die I. Staatsprüfung (u.a. Inhalte des Studiums, erforderliche Leistungsnachweise, Prüfungsanforderungen für das I. Staatsexamen) ist die Lehramtsprüfungsordnung (LPO I) in der Fassung vom 13.03.2008:

www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/rechtliche-grundlagen.html

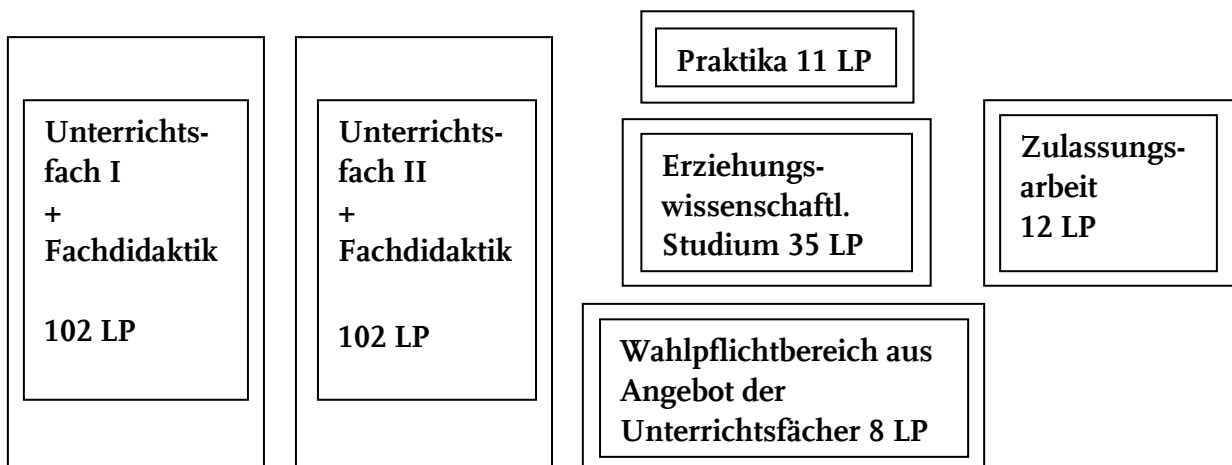
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Zentrale Studienberatung
Kapuzinerstraße 25, 96047 Bamberg
Tel. 0951/863-1050
E-Mail: studienberatung@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/studienangebot/

Die Beschreibung der universitätsinternen Modulprüfungen (Studien- und Prüfungsordnung, Modulhandbuch) befinden sich auf folgender Internetseite:

www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/pruefungs-studienordnungen/lehramts-studiengaenge/lehramtspruefungsordnung-studien-und-pruefungsordnung/

3. Schematischer Studienaufbau

Das Studium Lehramt an Gymnasien umfasst insgesamt **270 Leistungspunkte (LP)**. Diese gliedern sich wie folgt (idealtypischer Aufbau):



3.1. Das **Studium der Unterrichtsfächer** umfasst Lehrveranstaltungen im Umfang von **102 LP** pro Fach. Nach dem Absolvieren aller Pflicht- und Wahlpflichtmodule, der Praktika sowie dem Verfassen der schriftlichen Hausarbeit erfolgt die Ablegung des I. Staatsexamens. Die während des Studiums erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen fließen zu 40 % in die Endnote der I. Staatsprüfung mit ein.

In den Fächerverbindungen mit Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt (144 LP) beträgt die Gesamtpunktzahl im Studiengang 312 LP.

Nähere Hinweise zu den inhaltlichen Anforderungen enthalten die LPO I von 2008 (vgl. 2) und fachspezifische Informationsblätter/ Internetseiten zu den an der Universität Bamberg wählbaren Fächern.

www.uni-bamberg.de/studium/studienangebot/ueberblick-nach-abschluessen/lehramt/gymnasium/

Eine weitere inhaltliche Ausgestaltung erfolgt über die Modulbeschreibungen, welche auf folgenden Internetseiten abrufbar sind:

www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/modulhandbuecher/lehramtsstudiengaenge/modulhandbuecher-lehramtsstudiengaenge/

- 3.2. Das **erziehungswissenschaftliche Studium** (EWS-Bereich, §32 LPO I) dient besonders der pädagogischen Befähigung der angehenden Lehrkraft für ihre Aufgaben der Erziehung und des Unterrichts und ist **integraler** Bestandteil des Curriculums. Es umfasst Module in einem Umfang von **35 LP** während des gesamten Studiums. Die abzuleistenden **Praktika** werden mit **11 LP** in das Studium mit eingebracht (§ 34 LPO I, nähere Ausführungen vgl.7)
4. Folgende Kombinationen von je zwei vertieft studierten **Unterrichtsfächern** sind an der Universität Bamberg wählbar:

Deutsch/Englisch	Englisch/Französisch
Deutsch/Französisch	Englisch/Geographie
Deutsch/Geographie	Englisch/Geschichte ²⁾
Deutsch/Geschichte ²⁾	Englisch/Italienisch
Deutsch/Kath. Religionslehre	Englisch/Kath. Religionslehre
Deutsch/Latein	Englisch/Latein
Deutsch/Politik u. Gesellschaft ²⁾	Englisch/Psychologie ¹⁾
Französisch/Geographie	Englisch/Russisch
Französisch/Geschichte ²⁾	Englisch/Politik u. Gesellschaft ²⁾
Französisch/Latein	Englisch/Spanisch
Französisch/Spanisch	Geschichte/Latein ²⁾
Latein/ Kath. Religionslehre	Griechisch/Latein
Latein/ Psychologie ¹⁾	

¹⁾ Das Fach Psychologie (genauer: Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt) ist zulassungsbeschränkt (vgl. 9.)

²⁾ Erweiterung aufgrund der Studentafel des 8-jährigen Gymnasiums empfohlen (vgl. 6.)

Weitere in Bayern mögliche Fächerkombinationen, die aber **in Bamberg nicht** studiert werden können und auf die in diesem Informationsblatt nicht eingegangen wird (s. § 59 LPO I von 2008).

Biologie/Chemie	Geographie/Physik
Biologie/Englisch	Geographie/Wirtschaftswiss.
Biologie/Informatik	Informatik/Mathematik
Biologie/Physik	Informatik/Physik
Chemie/Englisch	Informatik/Wirtschaftswiss.
Chemie/Geographie	Kunst (Doppelfach)
Chemie/Informatik	Latein/Ev. Religionslehre
Chemie/Mathematik	Latein/Mathematik
Chemie/Physik	Latein/Musik
Deutsch/Ev. Religionslehre	Latein/Philosophie-Ethik
Deutsch/Mathematik	Latein/Sport
Deutsch/Musik	Mathematik/Evangelische oder Katholische Religionslehre
Deutsch/Philosophie-Ethik	Mathematik/Musik
Deutsch/Sport	Mathematik/Philosophie-Ethik
Englisch/Ev. Religionslehre	Mathematik/Physik
Englisch/Informatik	Mathematik/Psychologie
Englisch/Mathematik	Mathematik/Sport
Englisch/Musik	Mathematik/Wirtschaftswiss.
Englisch/Philosophie-Ethik	Musik (Doppelfach)
Englisch/Physik	Ev./Kath. Religionslehre/Sport
Englisch/Sport	
Englisch/Wirtschaftswiss.	

5. Sprachkenntnisse

In einigen Unterrichtsfächern müssen spätestens bis zur Meldung zur I. Staatsprüfung **Fremdsprachenkenntnisse** nachgewiesen werden:

Fach	Fremdsprachenkenntnisse
Deutsch	gesicherte Lateinkenntnisse und eine weitere Fremdsprache (Niveau B1)
Englisch	gesicherte Lateinkenntnisse und eine weitere moderne Fremdsprache (Niveau A2)
Französisch	gesicherte Lateinkenntnisse und eine weitere moderne Fremdsprache (Niveau A2)
Geschichte	gesicherte Lateinkenntnisse und eine weitere Fremdsprache (Niveau B1)
Griechisch	Latinum
Italienisch	gesicherte Lateinkenntnisse und eine weitere moderne Fremdsprache (Niveau A2)
Latein	Graecum
Religionslehre (kath.)	ausreichende Kenntnisse in Latein und Altgriechisch
Russisch	gesicherte Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache (Niveau B1)
Spanisch	gesicherte Lateinkenntnisse und eine weitere moderne Fremdsprache (Niveau A2)

Nähere Informationen zum Nachweis der Fremdsprachenkenntnisse finden sich unter: www.km.bayern.de/lehrer/lehrerausbildung/rechtliche-grundlagen.html

oder erteilt das zuständige Prüfungsamt an der Universität.

Fehlende Sprachkenntnisse können an der Universität Bamberg erworben werden; dies sollte möglichst während der ersten Semester des Studiums geschehen, da auch u. U. der Zugang zu bestimmten Lehrveranstaltungen von der Vorlage des Nachweises abhängig ist. Die hierfür zu belegenden Kurse können nicht mit Leistungspunkten (LP) in das Studium eingebracht werden.

6. Das Studium der aufgeführten Fächerkombinationen kann an der Universität Bamberg **erweitert** werden:
 - 6.1 durch das Studium eines dritten, in den Fächerkombinationen auf Seite 3 aufgeführten **Unterrichtsfaches**,
 - 6.2 durch das Studium des Fachs **Philosophie/Ethik**,
 - 6.3 durch das Studium, das zu der pädagogischen Qualifikation der **Beratungslehrkraft** führt (§ 112 LPO I),
 - 6.4 durch das Studium der **Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt** (§ 110 LPO I),
 - 6.5 durch das Studium einer fremdsprachlichen Qualifikation im Rahmen einer nachträglichen Erweiterung (§ 114 LPO I) in folgenden Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch oder Spanisch.
 - 6.6 Informationen zu Erweiterungsmöglichkeiten, die nicht an der Universität Bamberg angeboten werden, bietet die Webseite des Bayerischen Kultusministeriums:
www.km.bayern.de/lehrer/fort-und-weiterbildung/erweiterungsfacher.html
 - 6.7 Aufgrund der derzeitigen Strukturierung der gymnasialen Ausbildung in Bayern werden die Fächer Geschichte und Sozialkunde in der Oberstufe zusammengefasst unterrichtet. Deshalb ist es ratsam, bei einer Fächerkombination mit Geschichte oder Politik und Gesellschaft mit dem nicht-gewählten Fach zu erweitern (z.B.: Kombination Deutsch-Politik und Gesellschaft => Erweiterung mit Geschichte, oder: Kombination Deutsch-Geschichte => Erweiterung mit Politik und Gesellschaft)
7. Für das Studium des Gymnasiallehramtes sind **Praktika** abzuleisten, die die Studierenden in die Schul- und Unterrichtspraxis der von ihnen gewählten Fächer einführen sollen:

- 7.1 ein mindestens **3-wöchiges Orientierungspraktikum** möglichst vor Studienbeginn,
- 7.2 ein **8-wöchiges Betriebspraktikum** vor bzw. während des Studiums,
- 7.3 ein **pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum** im Rahmen von 6 LP,
- 7.4 ein **studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum** (in einem Semester) in einem der gewählten Fächern im Rahmen von 5 LP.

Weitere Informationen des Praktikumsamtes für Lehrämter der Universität Bamberg:

www.uni-bamberg.de/praktikumsamt

8. Die **Regelstudienzeit** für ein Lehramt an Gymnasien beträgt grundsätzlich 9 Semester.
9. Für das Studium Lehramt an Gymnasien bestehen an der Universität Bamberg **nur** für Psychologie mit schulpсихологичесhem Schwerpunkt und das Erweiterungsfach Beratungslehrkraft **Zulassungsbeschränkungen**. Über das Zulassungsverfahren informiert die Internetseite:

www.uni-bamberg.de/studium/interesse/bewerben/

Das Studium kann zum Wintersemester oder zum Sommersemester aufgenommen werden mit Ausnahme des Faches **Psychologie mit schulpсихологичесhem Schwerpunkt** (Bewerbung bis zum 15. Juli, Beginn nur zum Wintersemester) und dem **Erweiterungsstudium Beratungslehrkraft** (Bewerbung bis zum 15. Juli, Beginn nur zum Wintersemester).

Eine vorherige Bewerbung für zulassungsfreie Fächerkombinationen ist **nicht** erforderlich (vgl. aber 4.). Die Einschreibefristen liegen jeweils ca. im August/September (für ein Wintersemester) bzw. im März (für ein Sommersemester).

10. Da Lehramtsexamina zwischen den Bundesländern eventuell nur bedingt gegenseitig anerkannt werden, empfiehlt es sich, die I. und II. Staatsprüfung in dem Bundesland abzulegen, in dem eine Lehrtätigkeit angestrebt wird.

Für Studienort- und Studiengangswechselnde gilt:

Bitte informieren Sie sich bei der Zentralen Studienberatung. Weitere Auskünfte über die Möglichkeit der Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen und der u.U. damit verbundenen Einstufung in ein entsprechendes Fachsemester erteilt der zuständige Prüfungsausschussvorsitzende für die Lehramtsstudiengänge an der Universität Bamberg.

www.uni-bamberg.de/lehrerbildung/studierende/studienkontext/pruefungswesen

11. Für ausländische Studieninteressentinnen und -interessenten, die ihre Schul- und gegebenenfalls Hochschulausbildung im Ausland erworben haben, gelten bei einer Bewerbung um einen Studienplatz in einem grundständigen Studiengang (Lehramt) gesonderte Bestimmungen. Informationen hierüber erhalten Sie bei folgender Stelle:

Akademisches Auslandsamt, Kapuzinerstr. 25, 96047 Bamberg

Tel.: + 49 (0)951-863-1051

Fax: + 49 (0)951-863-1054

E-Mail: auslandsamt@uni-bamberg.de

Homepage: www.uni-bamberg.de/auslandsamt/